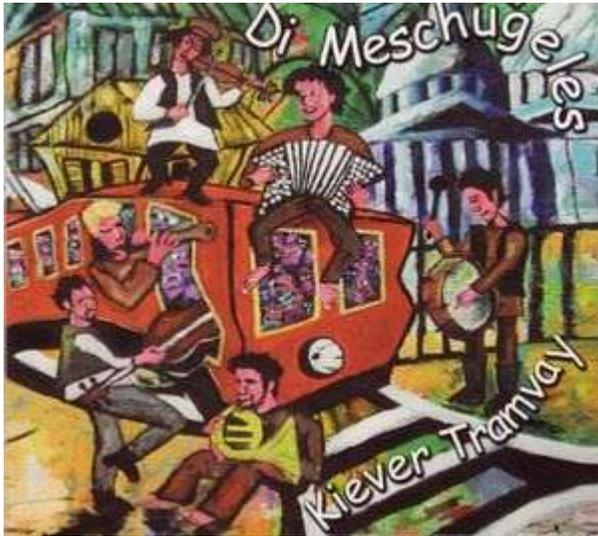


<http://www.multicult.fm/programm/sendungen/morgenmagazin/cd-der-woche/>

## Di Meschugeles - Kiever Tramvay

*CD der Woche vom 15. - 21. August 2011*  
erschienen 2011 bei Sovietabilly Records



[meschugeles.com](http://meschugeles.com)

Di Meschugeles ist ein 2007 gegründetes Klezmer-Sextett um den israelischen Sänger und Hornisten Ofer Waldman und die ukrainische Violonistin Marina Bondas. "Musik zum Lieben, Lachen, Weinen und Tanzen" ist das Motto der Band. Die Musiker entnehmen ihr Material meist nicht gedruckten Noten, sondern spielen Lieder, die sie als Kinder von ihren jüdischen Großmüttern hörten wenn diese in der Küche am Herd standen oder jene mit einem Wiegenlied zum Schlafen gebracht werden sollten.

Di Meschugeles huldigen dem Klezmer, so wie er Anfang des 20. Jahrhunderts gespielt wurde. Der traditionelle Klezmer war - anders als er heute verstanden wird - keine jüdische Volksmusik, sondern eher ein Äquivalent der europäischen Klassik, die eine professionelle Ausbildung und die

Beachtung strenger Regeln voraussetzten. Es gibt nur noch wenige Musiker, die diese Regeln beherrschen. Die großen Meister der osteuropäischen Stetle gaben ihre Kenntnisse meist mündlich weiter, Aufzeichnungen gibt es kaum. Die traditionelle Technik und Aufführungspraxis des Klezmer ging im 20. Jahrhundert zum größten Teil verloren.

Das Repertoire von [Di Meschugeles](#) reicht von jiddischen und sephardischen Liedern der jüdischen Diaspora in Spanien und dem Mittelmeerraum bis zu Straßenfolklore aus Odessa, Jazz, Swing, Balkan- und Zigeunermusik. Mit dabei sind u.a. der englische Saxophonist und Klarinettist Mark Wyand und der aus St. Petersburg stammende Akkordionist Valentin Butt sowie als Gäste der Saxophonist Florent Mannant und an der Balalaika Dr. Bajan, ein Urgestein der russischen Szene in Berlin, auf dessen Label Sovietabilly Records das Album erschienen ist. "Kiever Tramvay" wurde in Zusammenarbeit mit Deutschlandradio Kultur produziert.

*(Clemens Grün)*